

Berufsbildende Schule Landau



HERZLICH WILLKOMMEN

ZUR

INFORMATIONSV ERANSTALTUNG

BERUFSFACHSCHULE

# INHALT



- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Ziele BFI
- Fachrichtungen BFI
- Unterrichtsorganisation BFI
- BFII
- Erfolgswege BBS

# RECHTLICHE RAHMEN- BEDINGUNGEN

- ▶ Jedes Bundesland regelt den Schulbesuch selbstständig.
- ▶ Nach § 7 des Schulgesetzes gilt für den Schulbesuch in RLP eine Schulbesuchsdauer von zwölf Jahren.

-> Schulbesuchspflicht erfüllt!

# NICHT BEFREIT VOM SCHULBESUCH IST, WER...

- ▶ ...10 Schuljahre und mehr (z. B. durch Klassenwiederholung) eine allgemeinbildenden Schule ohne Abschluss besucht hat,
- ▶ ... die Volljährigkeit erreicht hat.

# VOM SCHULBESUCH IST BEFREIT...

- 
- ▶ „wem der Weg zu der ... geeigneten ... Schule ... unzumutbar ist...“,
  - ▶ „wer Wehrdienst, zivilen Ersatzdienst oder ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr ableistet,“
  - ▶ „wer ein mind. zweijähriges Berufsausbildungsverhältnis erfolgreich abgeschlossen hat,“
  - ▶ „wer das Berufsvorbereitungsjahr, die Berufsfachschule I oder Berufsfachschule II erfolgreich abgeschlossen hat,“
  - ▶ „wer das 10. Schuljahr einer Realschule plus, IGS oder eines Gymnasiums erfolgreich abgeschlossen hat,“
  - ▶ „wer nach Feststellung der Schulbehörde anderweitig hinreichend gebildet ist.“

## §60 Schulgesetz RLP

# Berufsfachschule I

# ZIELE DER BERUFSFACH- SCHULE I:

- ▶ Sie dient der Befreiung der Schulbesuchspflicht.
- ▶ Sie dient der Orientierung in den verschiedenen Berufsfeldern.
- ▶ Sie dient der Vorbereitung auf eine sich anschließende Berufsausbildung.

Fachrichtung  
**Gewerbe und  
Technik**

Schwerpunkt:

- Fahrzeugtechnik
- Sanitär, Heizung, Klima (SHK)

&

Fachrichtung  
**Ernährung und  
Hauswirtschaft/  
Sozialwesen**

Schwerpunkt:

- Hauswirtschaft

Fachrichtung  
**Gesundheit und  
Pflege**

Schwerpunkt:

- Gesundheit/Pflege

&

Fachrichtung  
**Wirtschaft und  
Verwaltung**

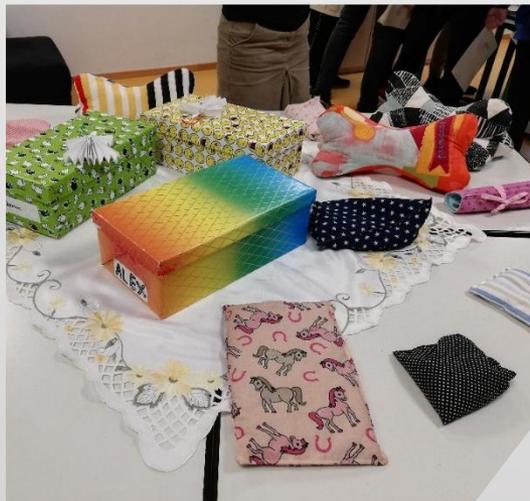
Schwerpunkt:

- Wirtschaft/Verwaltung



- ▶ Kfz-Mechaniker/-in
- ▶ Kfz-Mechatroniker/-in
- ▶ Metallbau
- ▶ Zerspanungstechnik
- ▶ Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik (SHK)
- ▶ Elektriker/-in
- ▶ Maschinen- und Anlagenführung
- ▶ Anlagenmechanik
- ▶ Werkzeugmacher/-in
- ▶ (...)

## MÖGLICHE BERUFE IN DER FACHRICHTUNG GEWERBE & TECHNIK



- ▶- Restaurantfachmann/-frau
- ▶- Hotelfachmann/-frau
- ▶- Koch/Köchin
- ▶- Fachkraft in der Systemgastronomie
- ▶- Fachkraft im Gastgewerbe
- ▶- Bäcker/-in
- ▶- Fleischer/-in
- ▶- Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk
- ▶- Konditor/-in
- ▶- Speiseeishersteller/-in
- ▶- Süßwarenhersteller/-in

## MÖGLICHE BERUFE IN DER FACHRICHTUNG ERNÄHRUNG UND HAUSWIRTSCHAFT/SOZIALWESEN



- ▶ Medizinisch technische Fachangestellte (MFA)
- ▶ Krankenpfleger/-in
- ▶ Altenpfleger/-in
- ▶ Friseur/-in
- ▶ Kosmetiker/-in
- ▶ Physiotherapie
- ▶ Heilerziehungspfleger/-in
- ▶ Pflegehelfer/-in
  - ▶ Krankenpflegehilfe
  - ▶ Altenpflegehilfe
- ▶ (...)

## MÖGLICHE BERUFE IN DER FACHRICHTUNG GESUNDHEIT UND PFLEGE



- ▶- Kaufmann/-frau im Einzelhandel
  - ▶ Bekleidung
  - ▶ Elektronik
  - ▶ Lebensmittel
  - ▶ ...
- ▶- Kaufmann/-frau für Bürokommunikation
- ▶- Kaufmann/-frau Tourismus und Freizeit
- ▶- Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel
- ▶ (...)

## MÖGLICHE BERUFE IN DER FACHRICHTUNG WIRTSCHAFT UND VERWALTUNG

## UNTERRICHTS- FÄCHER:

- ▶ Deutsch, Englisch und Mathematik (K)
- ▶ Sozialkunde/Wirtschaftslehre (G)
- ▶ Religion/Ethik (G)
- ▶ Gesundheitserziehung/Sport (G)
- ▶ Stärkenorientierte Methode (G)  
(Zertifikat)
- ▶ Berufsbezogene Grundbildung (K)
- ▶ Praxismodule (K)
- ▶ Wahlfächer (TV, Fachtheorie,  
Naturwissenschaft) (G)
- ▶ Förderunterricht (D,E,M)



# Praktikum

**Alle BF I Klassen absolvieren  
ein 4-wöchiges Praktikum**



**in Ausbildungsbetrieben!**

# WIR BIETEN, FORDERN UND FÖRDERN...

- ▶ Förderung selbstständiger Arbeit unter enger Einbindung der Eltern:
  - ▶ Elternabende
  - ▶ Elternberatung (fester Termin, nach Bedarf)
  - ▶ Elterngespräche
- ▶ Anwesenheit im Unterricht
- ▶ Hausaufgaben
- ▶ Gezielte Vorbereitung auf die Berufsausbildung (Praktikum & Praxisunterricht)
- ▶ Teilnahme an Unterrichtsveranstaltungen
- ▶ Enge Betreuung durch feste Ansprechpartner ( Lehrer und Sozialarbeiterin)

# AM ENDE DER BF I:

- ▶ **Keine Zeugnisse**
  - ▶ **Information und Dokumentation der Leistungen in den berufsübergreifenden Fächern**
  - ▶ **Qualifizierungsnachweis**
  - ▶ **Zertifikat (Praxismodule)**
- ▶ **Wiederholung**
  - ▶ **Alle SchülerInnen können auf Antrag die BF I wiederholen -> die Klassenkonferenz entscheidet**

# WAS FOLGT NACH DEM BESUCH DER BF I?

- ▶ Zunächst ist der Schüler/die Schülerin vom weiteren Schulbesuch befreit, sofern kein Ausbildungsverhältnis eingegangen wird.
- ▶ Hoffentlich eine Berufsausbildung.
- ▶ Unter bestimmten Voraussetzungen kann die Berufsfachschule II besucht werden, allerdings nur im Fachbereich der BF I.

# VORAUSSETZUNGEN FÜR DEN ÜBERGANG IN DIE BF II

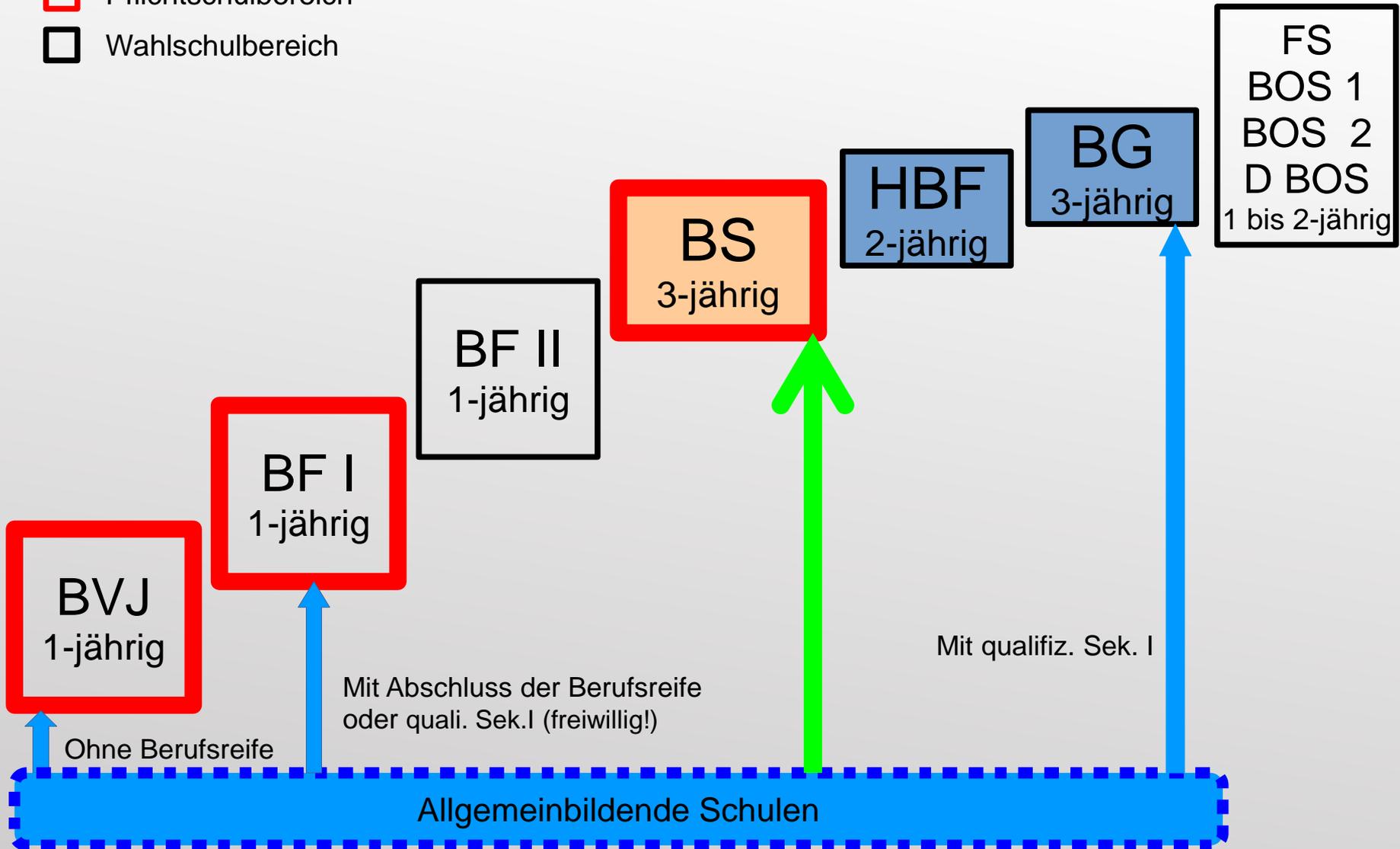
- ▶ Kein Praxismodul schlechter als 4 (ausreichend)
- ▶ Notendurchschnitt von 3,0 und besser
- ▶ Nur eine Note schlechter als 3 (befriedigend) in den Hauptfächern Deutsch, Englisch und Mathematik

# WAS ERWARTET MICH IN DER BFII?

- ▶ Alle bekannten Fächer
- ▶ Aber berufsbezogener Unterricht nur in Lernbausteinen (Theorie), keine Fachpraxis
- ▶ Hoffentlich der qualifizierte Sekundarabschluss I

# Erfolgswege an der BBS Landau

- Pflichtschulbereich
- Wahlschulbereich



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**StD Sebastian Cantzler**

Berufsbildende Schule Landau



August-Croissant-Straße 27  
76829 Landau  
Tel. 06341-96710  
[www.bbslandau.de](http://www.bbslandau.de)

